

TILO

Entwicklungen des grenzüberschreitenden Regionalverkehrs mit Italien

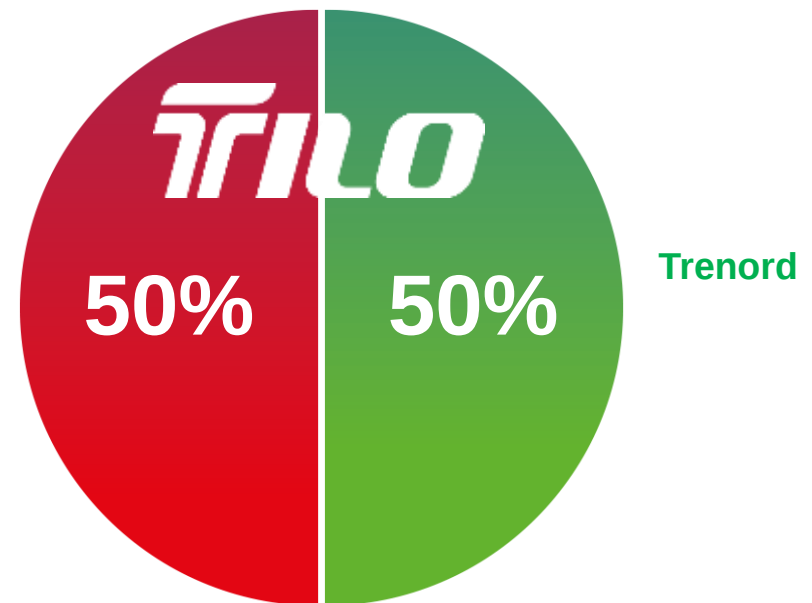
Zürich, 25.10.2024

Christoph Kölble, TILO S.A.



Das Unternehmen TILO S.A.

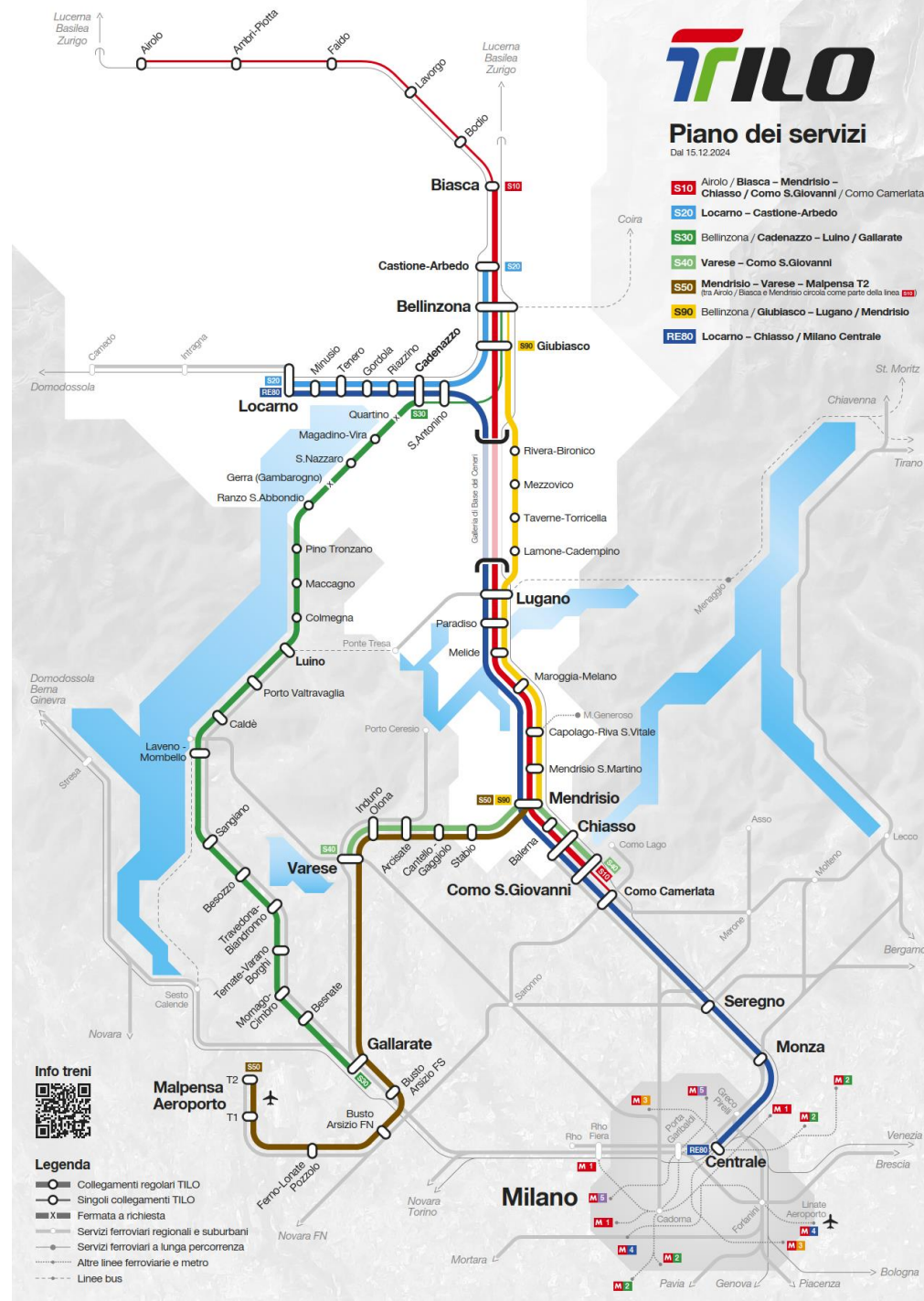
- TILO wurde als italienisch-schweizerisches Eisenbahn-Unternehmen im 2004 gegründet.
- Firmensitz ist Bellinzona
- Die Aktionäre sind je zur Hälfte SBB und Trenord (Italien) **Schweizerische Bundesbahnen**
- Ziel des Unternehmens ist es, das bestmögliche Reiseerlebnis zu ermöglichen und leistungsfähige Verbindungen zwischen dem Kanton Tessin und der Regione Lombardia im regionalen und grenzüberschreitenden Verkehr anzubieten

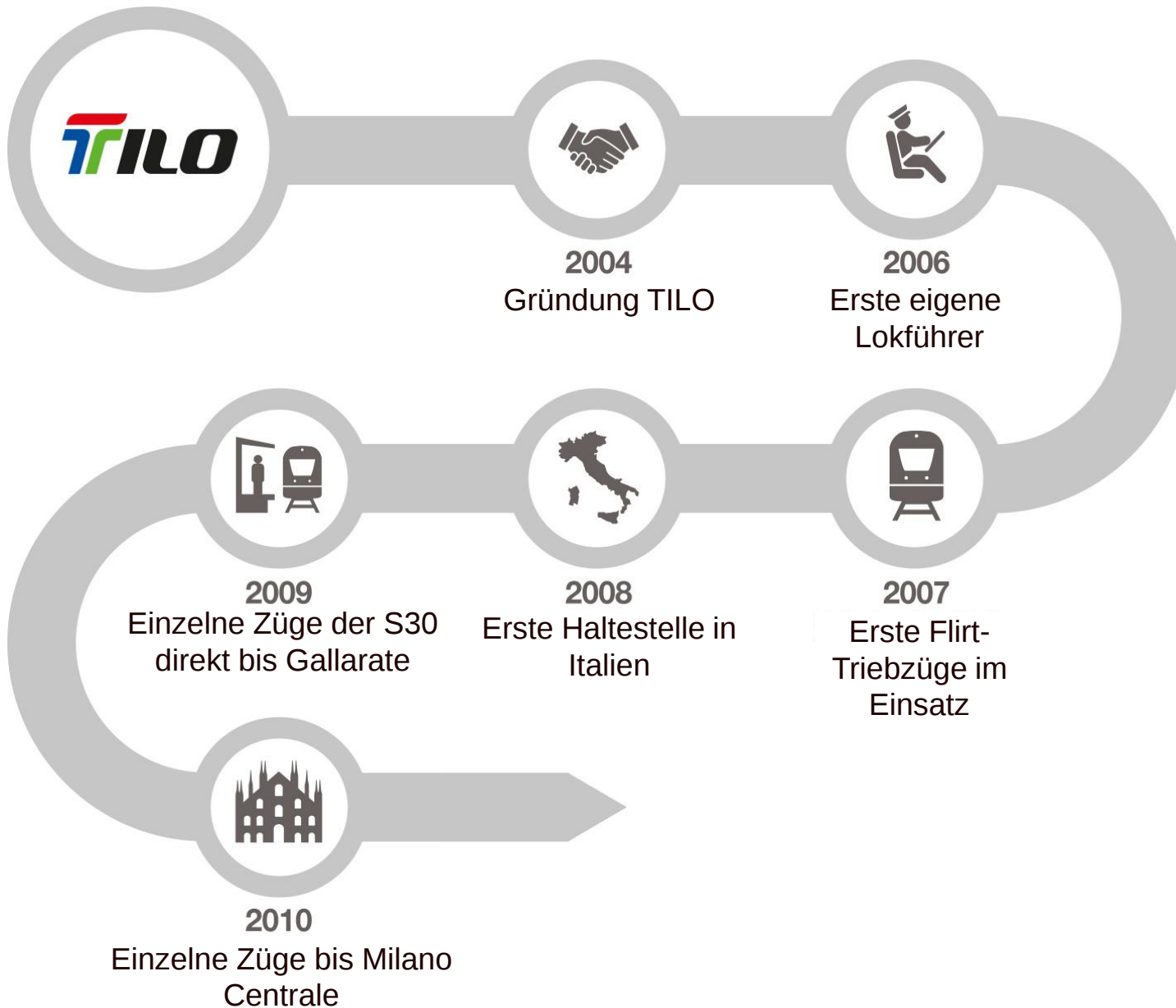


Linienplan

Takte der einzelnen Linien

- S10** Halbstündlich: Biasca – Chiasso
Stündlich: Chiasso – Como S. Giovanni
- S20** Halbstündlich
- S30** Zweistündlich
- S40** Stündlich
- S50** Stündlich
- S90** Halbstündlich: Giubiasco - Lugano
Stündlich Lugano - Mendrisio
- RE80** Halbstündlich Locarno - Chiasso
Stündlich Chiasso - Milano



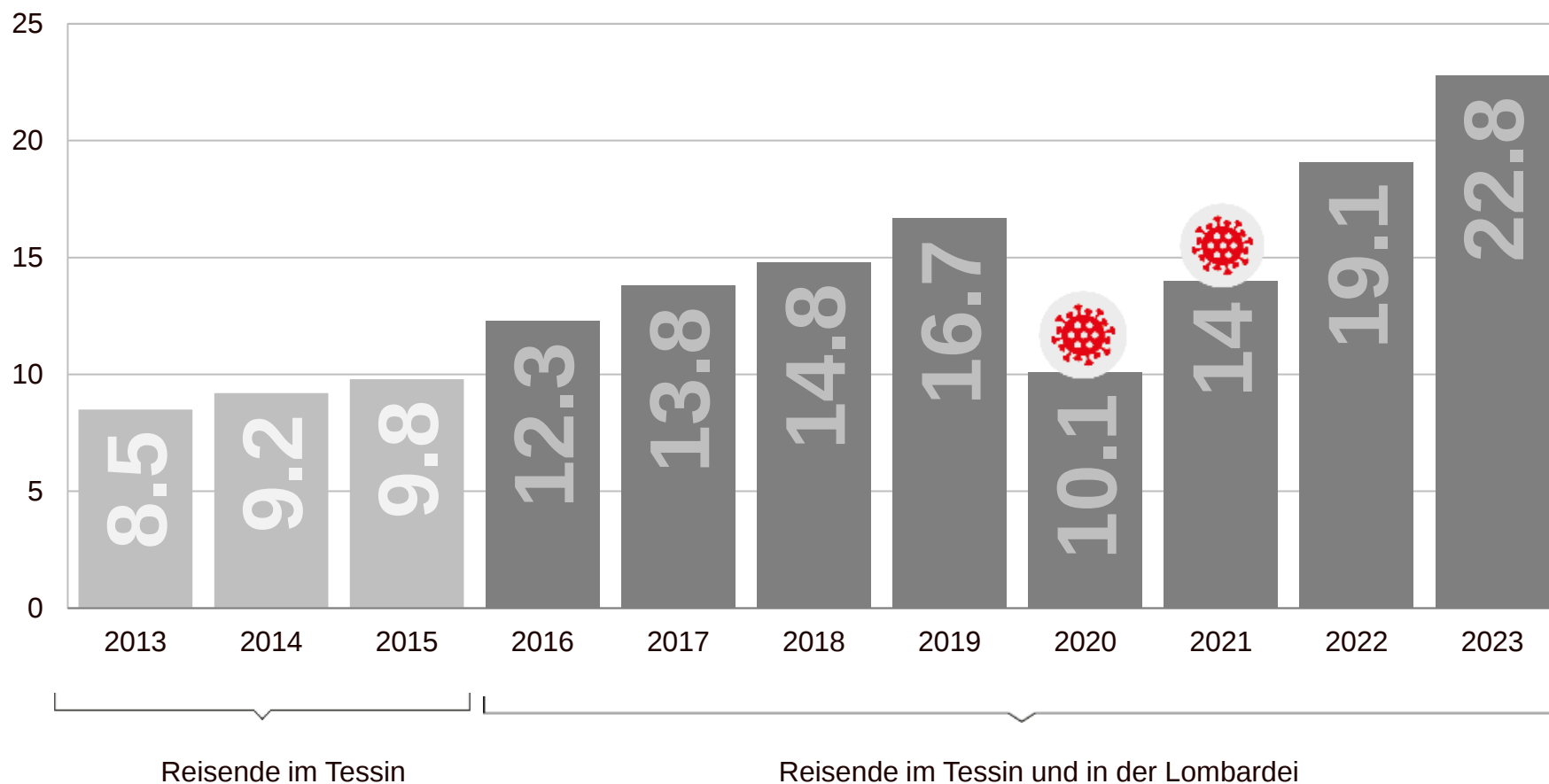


TILO 2004 - 2010

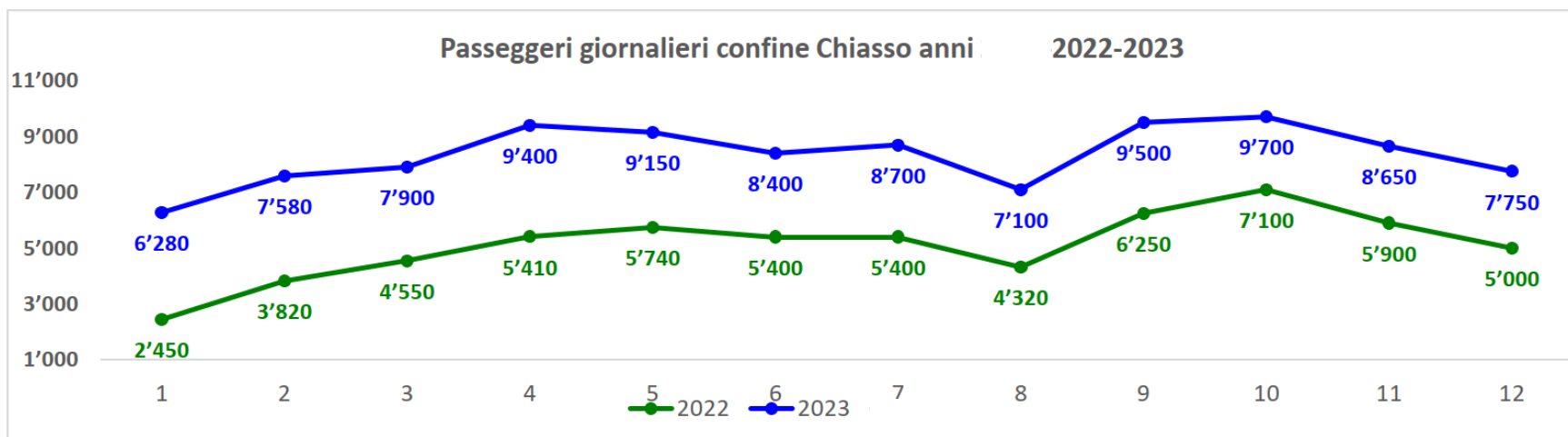
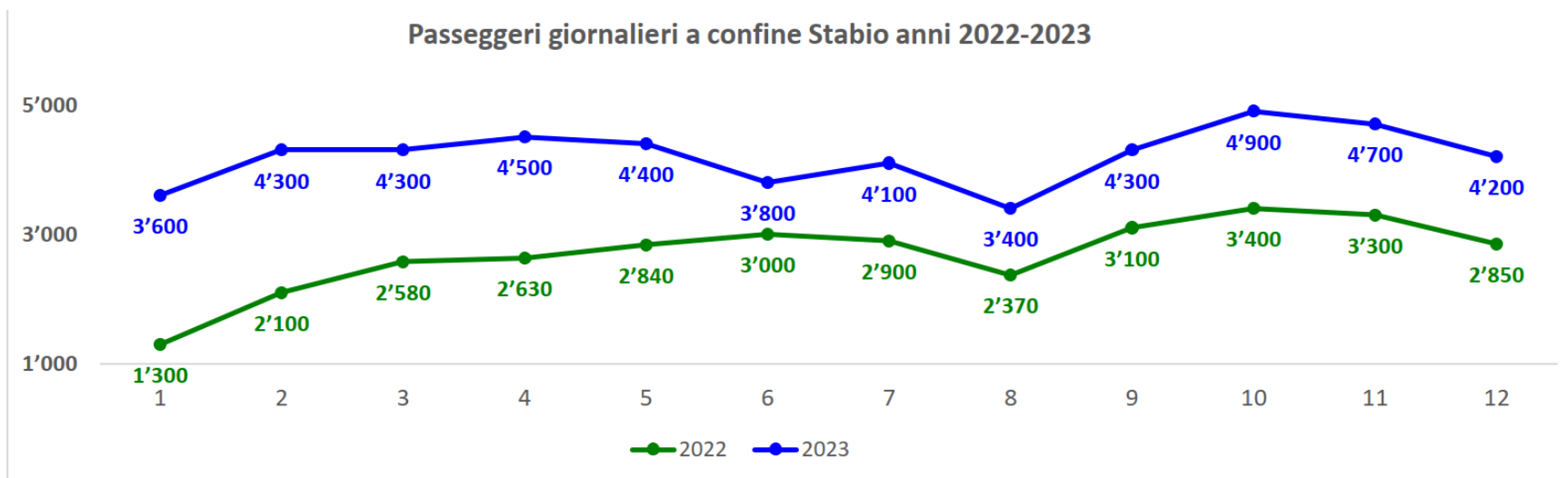


TILO 2011 - 2021

Entwicklung der Reisenden im gesamten TILO-Netz (in Millionen pro Jahr)



Ausserordentlich starkes Wachstum der Reisenden an den Grenzübergängen (Mittelwert an Werktagen)

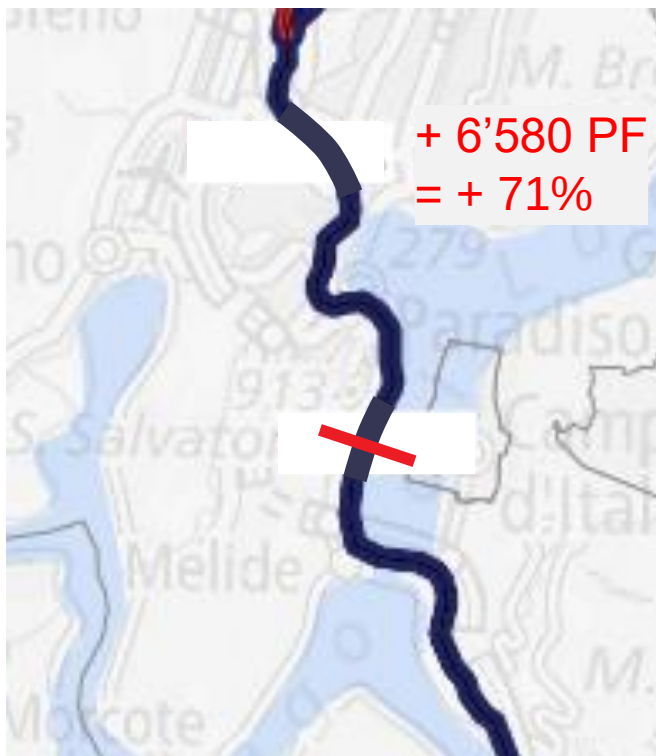


Relativ starkes Wachstum der Reisenden an Wochenenden 2019 – 2023

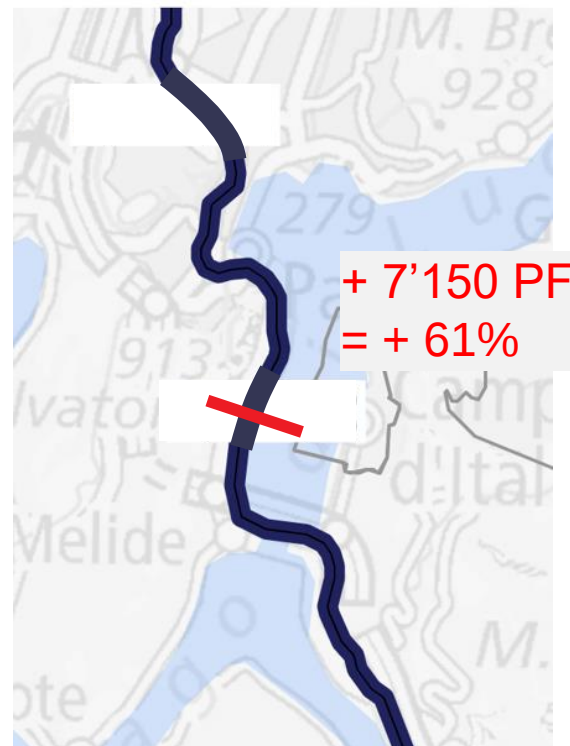
= Indikator für Verhaltensänderung

(Paradiso – Melide, Mittelwert an versch. Wochentagen)

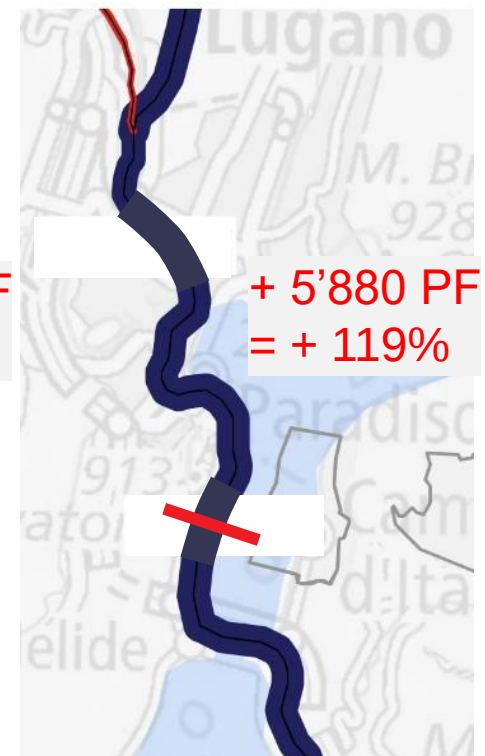
Montag – Sonntag:
+ 71%



Montag - Freitag
+ 61%



Sonntag
+ 119%

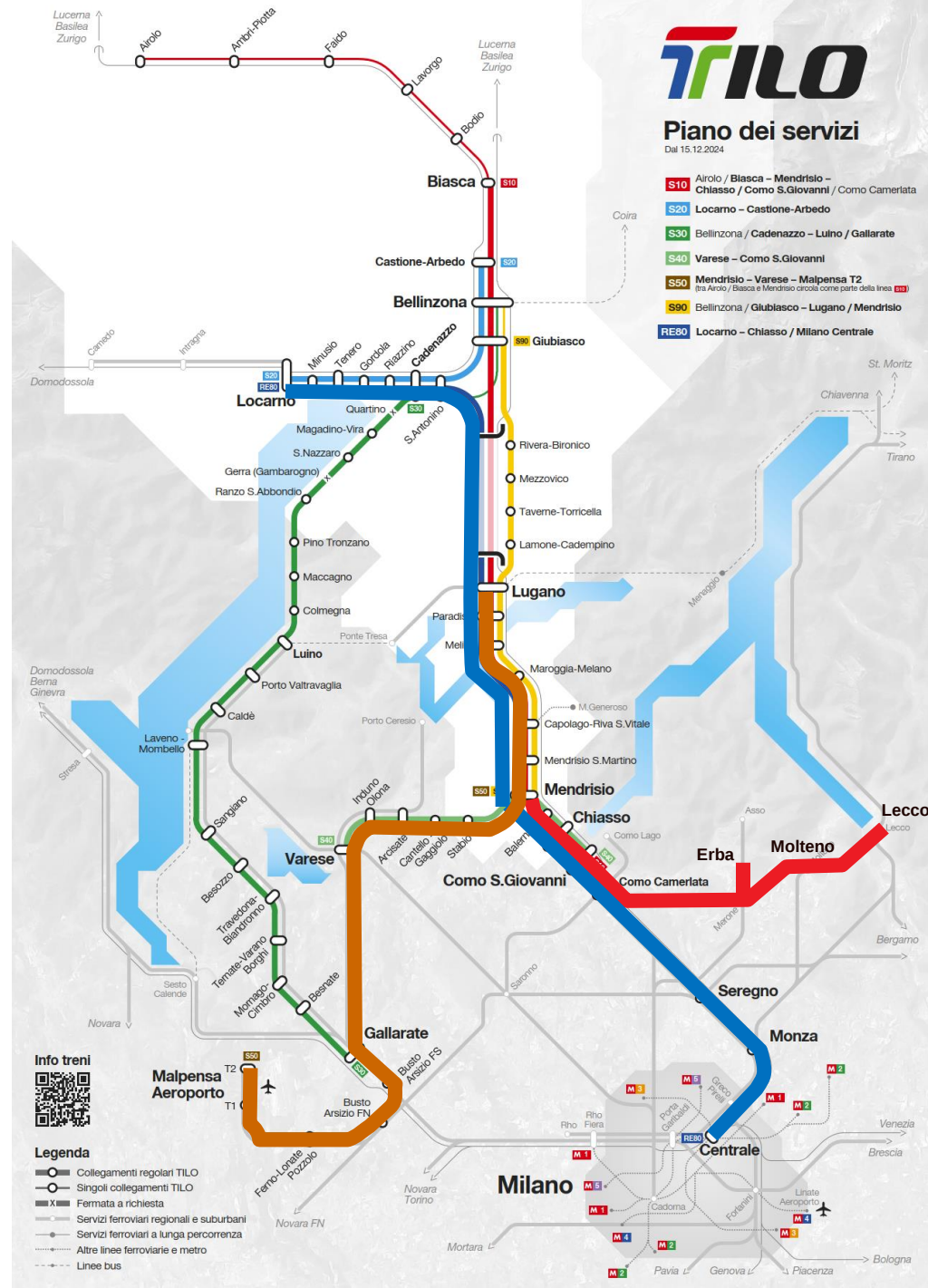


Erweiterung der grenzüberschreitenden Angebote

→ RE 80 Locarno – Milano
- mehr Kapazität

→ RE 50 Lugano – Malpensa
- kürzerer Reisezeit

→ S Ticino – Como – Lecco
- neue Verbindung



RE 80 Locarno – Milano



- Produktion mit Doppeltraktion FLIRT, ca. 500 Sitzplätze
- Mehrmals wöchentlich Züge mit mehr als 900 Reisenden
- Kontinuierliche Verbesserungen durch zusätzliche Einzelzüge in Tagesrandlagen
 - Seit Juni 24: Milano ab 22.43 täglich
 - Evtl. ab Mitte 2025/2026: Milano ab 5.43 (derzeit in Prüfung)
- Ab 2029
 - Neues Rollmaterial mit höherer Kapazität, welches die Regione Lombardia speziell beschaffen wird; erste Fahrzeuge im Laufe 2029 im Einsatz.
- Ab 2035
 - Halbstündliches Angebot, möglich mit drittem Gleis im Bereich Camnago – Carimate.

RE 50

Neue Infrastruktur Malpensa – Sempione



→ Ziel:

- Reisezeit Tessin – Malpensa spürbar verkürzen

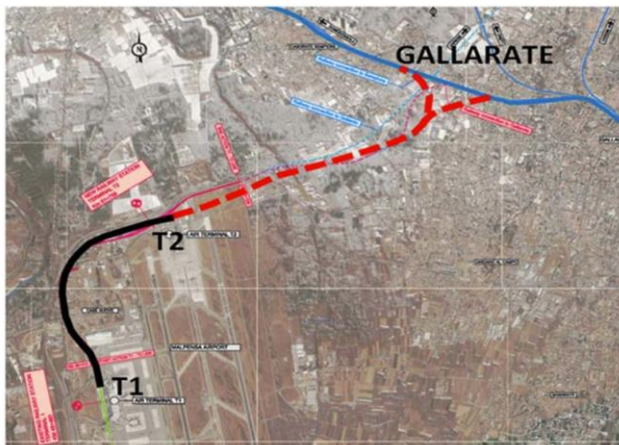
→ In AK 2035 ist eine beschleunigte Trasse vorgesehen

- RE Lugano – Varese, weiter auf heutiger Trasse der S50)

→ Strategie TILO:

- Einführung dieser Trasse sobald Rollmaterial zur Verfügung steht.

→ Ob und wie die neue Verbindung Malpensa – Simplon für TILO-Züge genutzt werden kann ist derzeit mit der Regione Lombardia im Gespräch



Ticino - Como - Lecco



- Aus den Provinzen Como und Lecco täglich ca. 31'000 Grenzgänger in den Kanton Tessin. Aus Richtung Lecco gibt es bislang nur Umsteigeverbindung mit Lücken am Vormittag.
- Elektrifizierung des Abschnittes Albate bis Molteno bis Ende 2027 (aktueller Planungsstand)
- Ab 2028: Elektrische Züge zwischen Molteno und Como, einige werden bis Mendrisio bzw. Giubiasco verlängert.
- Ab 2029/2030: stündliche Verbindung Molteno – Tessin, möglich durch Erweiterung TILO-Flotte ab 2029
- Verlängerung bis Lecco und Verdichtung Como – Merone – Erba wird angestrebt, Umsetzung noch offen, weil abhängig von weiteren Infrastrukturausbauten (Kreuzungsstationen)

Erfahrungen TILO: Eigenheiten im grenzüberschreitenden Regionalverkehr

- Grenzüberschreitender Verkehr = Randregionen zweier Länder (Linienende mit tiefem Verkehrsaufkommen, kein Schülerverkehr, Verkehrsmodelle, Datenverfügbarkeit, polit. Aufmerksamkeit)
- Verkehrsaufkommen abhängig von wirtschaftlichen, politischen und fiskalischen Randbedingungen
- Hohe Komplexität der technischen und betrieblichen Systeme beeinflussen Fahrzeugausstattung und Personalinstruktionen
- Unterschiedliche Vorschriften verunmöglichen betriebliche Abläufe (z.B. Bedeutung von 3 roten Lampen)

Erfahrungen TILO: Erfolgsfaktoren im grenzüberschreitenden Regionalverkehr

- Gute Kenntnisse des Marktes für zweckmässige Lösungen
- Schlüsselressourcen im Griff bei TILO:
 - Planung mit detaillierten Ortskenntnissen,
 - Interoperables Lokpersonal, eingesetzt ausschliesslich auf FLIRT,
- Sprach- und Sozialkompetenz zum besseren interkulturellen Verständnis
- Klare Aufgabenteilung zwischen Mutterhäusern und Tochtergesellschaft
- Gemeinsamer Wille und abgestimmte Konzepte der Besteller
- Begleitende Massnahmen der Besteller (Bus-Anschlüsse, P+R-Platz Camerlata)
- Grenzüberschreitender Tarif



Grazie per l'attenzione.